

Geleitwort zum 4. Jahrgang.

Das Erscheinen der Würzburger Jahrbücher für die Altertumswissenschaft ist auch weiterhin durch die namhaften Zuschüsse gesichert, die uns vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus, von der Stadt Würzburg und vom Universitätsbund Würzburg bewilligt wurden, sowie durch das einsichtsvolle Entgegenkommen der Universitätsdruckerei Stürtz. Wir sprechen hierfür unsern herzlichsten Dank aus. Wir hoffen, daß das Vertrauen, das diese Stellen in unsere im Dienste der Wissenschaft stehende Arbeit setzen, auch von unseren Fachgenossen in steigendem Maße geteilt wird, denen wir in den schwersten Jahren, da alle unsere wissenschaftlichen Zeitschriften eingegangen waren, die Möglichkeit gaben, ihre Arbeiten zu veröffentlichen, und wir wünschen, daß dies Vertrauen, das schon immer in der regen Mitarbeit von Forschern des In- und Auslandes seinen Ausdruck fand, sich nun auch in einer noch stärkeren Erweiterung unseres Abonnementkreises zeigen wird, damit wir unsere Zeitschrift immer besser ausbauen können. Nach vierjährigem Bestehen hat sie bewiesen, daß sie nicht mehr zu entbehren und nicht mehr zu beseitigen ist.

Der Verlag.

Die Herausgeber.